

# Maßnahmen zur Effizienzsteigerung der Bewässerung und des Managements

Bericht zum Online-Seminar vom 28. Januar 2021

Vöttinger Straße 36  
D-85354 Freising  
<https://www.alb-bayern.de>  
Telefon 08161 / 887-0078  
Telefax 08161 / 887-3957  
E-Mail [info@alb-bayern.de](mailto:info@alb-bayern.de)

08. Februar 2021



Fotos: Hochschule Geisenheim University, Hessen

**Am 28. Januar 2021 war der 2. Termin der sechsteiligen Online-Seminarreihe zu Bewässerung. Die Seminarreihe findet mit finanzieller Unterstützung durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten statt. Sie soll zu einem umweltverträglichen Wassereinsatz und einem effizienten, an den Bedarf der Pflanzen angepassten, verlustarmen Bewässern beitragen.**

Es referierte Diplom-Ingenieur Jürgen Kleber, ein langjährig in der Versuchstätigkeit erfahrener Bewässerungsfachmann der Hochschule Geisenheim University, Institut für Gemüsebau, Hessen. Seine Ausführungen beruhen auf einem vierjährigen durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über die Bundesanstalt für Landwirtschaft (BLE) geförderten Projekt, das gemeinsam von der Hochschule Geisenheim University, dem Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen und der Landwirtschaftskammer Niedersachsen durchgeführt wurde. Außerdem waren 12 Demonstrationsbetriebe eingebunden.

In dem Projekt kamen die Beteiligten zu der Einschätzung, dass beim Wassersparen die Möglichkeiten, die über ein effizientes, an den Bedarf der Pflanzen angepasstes, verlustarmes Bewässern hinausgehen (siehe insbesondere Seminare Nr. 1, 4, 5), eng begrenzt sind. Wasser brauchen die Pflanzen, um zu wachsen. Besonders interessant war vielmehr die „Energieeinsparung“, die bei der Optimierung von Pumpen, Rohrleitungen und Bewässerungsaggregaten möglich ist. Dies war dann auch Schwerpunkt des Seminars.

Der Bericht mit vielen anschaulichen Bildern, Formeln mit Rechenbeispielen aus der Praxis und den Vortragsfolien gliedert sich wie folgt:

- Erfahrungen aus dem BLE-Projekt "Effiziente Bewässerung im Gemüsebau"
- Betriebskosten einer Pumpenanlage werden vom Energieaufwand dominiert
- Ein unnötig hoher Betriebsdruck (Pumpe) bedeutet unnötige Energieverluste

- Weitere betriebsspezifische Lösungen zur Steigerung der Energieeffizienz von Pumpen
- Rohrleitungs-Check zur Vermeidung von unnötigen Druckverlusten
- Zu hohe Fließgeschwindigkeiten fressen Energie
- Ein Ringschluss zählt zu den besonders wirksamen Methoden
- Auch die Ausbring- / Verteiltechnik lässt sich energetisch optimieren
- Das Fazit des Bewässerungsfachmannes "Kleber"

Zum Bericht:

[www.alb-bayern.de/sembew2021.2](http://www.alb-bayern.de/sembew2021.2)

#### Bisherige Teilnahme an der sechsteiligen Online-Seminarreihe / Anmeldungen

197 Angemeldete stammen aus Bayern, aus dem gesamten deutschsprachigen Raum sind es insgesamt 322 Teilnehmer, die sich bisher zu durchschnittlich 3,1 Seminaren angemeldet haben. 116 Teilnehmer (36%) sind Erzeuger pflanzlicher Produkte. Auffällig ist hierbei, dass davon in der Summe mehr als die Hälfte Biobetriebe, Direktvermarkter und / oder Sonderkulturbetriebe sind. Auch einige Solawis sowie Großbetriebe mit mehr als 1.000 ha Kartoffeln unter Bewässerung nehmen teil.

#### Veranstalter

- Arbeitsgemeinschaft Landtechnik und Landwirtschaftliches Bauwesen in Bayern e.V. (ALB)
- Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG)
- Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT)

#### Kooperationspartner

- Bayerische Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ÄELF), stellvertretend AELF Landshut mit Gartenbauzentrum Bayern Süd-Ost
- Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung in Bayern e.V. (LKP)

Die Teilnahme war kostenlos.

Anmeldung zu noch ausstehenden Online-Seminaren zu Bewässerung unter:

[www.alb-bayern.de/sembew2021](http://www.alb-bayern.de/sembew2021)